

## Welches Ziel verfolgt der Islam?

VHS-Vortrag in Vlotho

**Vlotho (va).** Über den Islam in Deutschland berichtet Gehart Schöll in einem Vortrag am Donnerstag, 3. März, um 19 Uhr im Gemeindehaus an der Moltkestraße. Etwa vier Millionen Muslime leben in Deutschland. Ebenso vielfältig wie das breite Spektrum im religiösen Bereich ist das Mosaik unterschiedlichster Gruppen und Organisationen, in denen sie sich organisiert haben. Ein großer Teil der örtlichen Moscheegemeinden ist in Dachverbänden organisiert, die sich zu einem großen Teil im Zusammenhang mit der Deutschen Islamkonferenz des Bundesinnenministers im Koordinierungsrat der Muslime in Deutschland zusammenschlossen haben. Wer sind diese Gruppen und Verbände? Welche Ziele verfolgen sie? Was sagen Beobachter oder der Verfassungsschutz dazu? Welche Gruppen gibt es in unserer näheren Region? Diesen Fragen geht Gerhart Schöll in seinem Vortrag nach. Die Volkshochschule bittet um telefonische Anmeldung möglichst bis zum 26. Februar unter (0 52 21) 59 05-34 oder unter [www.vhsimkreisherford.de](http://www.vhsimkreisherford.de). Gerhart Schöll ist Diplom-Soziologe und Islambeauftragter im Kirchenkreis Vlotho. Viele Jahre arbeitete er als Bildungsreferent mit den Schwerpunkten Politische Bildung, Einwanderungsgesellschaft, interkulturelles Lernen und Islam im LWL-Bildungszentrum Jugendhof Vlotho und war längere Zeit beruflich in Ägypten und im Sudan.

## DRK informiert zur Osteoporose

**Vlotho (va).** Der so genannte Knochenschwund (Osteoporose) ist die häufigste Knochenkrankung in Deutschland. Die Knochenmasse nimmt ab, das Skelett verliert an Stabilität und das Risiko für Knochenbrüche steigt. Die Erkrankung bereitet vielen Betroffenen Schmerzen und beeinflusst ihre Lebensqualität erheblich. Das DRK Vlotho lädt zu diesem Thema am Mittwoch, 9. März, um 20 Uhr zu einem Vortrag über Osteoporose in den Räumlichkeiten des DRK-Heim, Zollweg 3 ein. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Dozent ist Stefan Korte. Weitere Infos unter [www.drk-vlotho.de](http://www.drk-vlotho.de) und unter Telefon (0 57 33) 5389.

## Neue Tanzkurse für Tango-Freunde

**Kreis Herford (va).** Tango – ein Tanz voller Leidenschaft und Ausdruck. Unter der Leitung des Tango-Lehrers Marco Antonio Melgarejo bietet die VHS einen Einführungskurs und auch einen Kurs für Fortgeschrittene in den Tango Argentiniano an. Termine: Sonntag, 27. Februar, Sonntag, 6. März, und Samstag, 12. März, um 10.45 Uhr und 14 Uhr. Die Kurse finden in Herford in der Aula der Volkshochschule, Münsterkirchplatz 1, statt. Anmeldungen (möglichst paarweise) bis 22. Februar unter (0 52 21) 59 05 32 oder via Netz [www.vhsimkreisherford.de](http://www.vhsimkreisherford.de).

# „Aliens“ im Tierpark bringen Sonderpreis

Schüler des Weser-Gymnasiums von Klaus Tschira Stiftung ausgezeichnet / Internetseite zum Thema Neobiota

Von Oliver Plöger

**Vlotho (va).** Sie haben einen Nährboden ausgelegt, haben Milchsäurebakterien gezüchtet und sich intensiv mit dem Thema Ökologie auseinandergesetzt. Dann haben sie eine Internetseite gestaltet und auch damit an der Universität Bielefeld und bei der Klaus Tschira Stiftung gepunktet. Die Rede ist von der „Kolumbus-Youth“ am Weser-Gymnasium Vlotho.

Die guten Leistungen von Tim Richardt, Lennart Domnick und Nico Wild sind bereits im Biologie-Unterricht am WGV aufgefallen. Logische Folge: Die Bio-Lehrer Ulrike Dobrinth und Falk Falzer sprachen die drei Schüler der Jahrgangsstufe zwölf an, am Kolumbus-Projekt der Universität teilzunehmen.

Unter dem Leitmotiv „Entdecken - Fördern - Begeistern“ kooperiert das WGV schon seit längerer Zeit mit der Uni, neben den Kolumbus-Kids waren diesmal die älteren Jahrgänge dran, deshalb „Youth“. Insgesamt waren zwölf Schülerinnen und Schüler aus Gymnasien in OWL dabei. „Wir haben experimentiert und das Wissen aus der Stufe elf gefestigt, aber auch für die zwölfte Stufe vorausgearbeitet“, erklärt Nico Wild. Das alles sei auf Uni-Ebene und damit wissenschaftlich abgelaufen.



Freuen sich mit Schuldirektor Jörg Twele über die Sonderauszeichnung der Tschira Stiftung (von links): Lennart Domnick (17), Tim Richardt (17) und Nico Wild (18). VA-Foto: Oliver Plöger

Vom Dozenten und zwei Master-Studentinnen seien die Jungs dann gebeten worden, ein Thema für eine Lernsoftware oder Internetseite zu erarbeiten. Vorgabe war es, schulisches Wissen möglichst einfach zu vermitteln. Tim, Lennart und Nico entschieden

sich für „Neobiota“, neu eingeführte, aber eigentlich hier nicht ursprüngliche Lebensarten. „Wir haben festgestellt, dass Neobiota zwar aus dem Alltag kaum noch wegzudenken sind, aber eigentlich kaum jemand Genaueres über die ‚Alien-Spezies‘ in unserem Land weiß“, hieß es von den drei Weser-Gymnasiasten. Bekannt ist etwa der Waschbär, eigentlich in Nordamerika beheimatet, durch den Menschen aber in Europa eingeführt.

Die Schüler beschränkten sich bei ihren Darstellungen auf Deutschland, drehten Videobeiträge im Bielefelder Tierpark Olderdissen und nahmen etwa die Nutria aufs Korn, den Biber aus Südamerika. Oder den Marderhund, der eigentlich aus Ostasien kommt.

Aufgeteilt haben sie ihre Darstellungen in Tier- und Pflanzenwelt, denn auch Kartoffel, Tomate und Rosskastanie sind Neobiota. Besonders interessant war die Herkulesstaude, wegen ihrer toxischen Gefährlichkeit eine der wohl berühmtesten Neophyten in

Deutschland und auch im Vlothoer Raum immer wieder „heimisch“ geworden. Die Schüler stellen klar: „Die Pflanze stammt ursprünglich aus dem Kaukasus und wurde bereits 1815 als Zierpflanze vom russischen Zaren Alexander I. als Geschenk nach Europa gebracht. Ihr Siegeszug an Adelshöfen ebnete ihr den Weg in die heimische Flora.“ Diese und andere Erkenntnisse wurden auf der Internetseite zusammengefasst, an der Schülerinnen und Schüler ihr Wissen auf eingängige Weise erweitern können.

### Beispielhafte Arbeit und Eishockey-Spiel

Das hat letztlich auch die Klaus Tschira Stiftung überzeugt, die speziell Naturwissenschaften, Mathematik und Informatik fördert. Für die Nachwuchsforscher aus Vlotho gab es einen Jugend-Sonderpreis für die beispielhafte Projektarbeit. Der beinhaltete die Einladung nach Heidelberg, wo die offizielle Preisverleihung stattfand. Und zum

Dank gab es den Besuch eines Eishockeyspiels der Ersten Liga in Mannheim, betrachtet von der VIP-Lounge aus. Mitgebracht haben die jungen Vlothoer darüber hinaus 1000 Euro, die in die Kolumbus-Arbeit fließen.

Glückwunsch und Lob gab es für die drei Teilnehmer gestern von Schulleiter Jörg Twele, der noch einmal betonte, wie wichtig auch die außerschulische Arbeit sei. „Das Abitur dürfte für die drei überhaupt kein Problem darstellen“, meinte er schmunzelnd. Twele begrüßte beim Kolumbus-Projekt ausdrücklich, dass nun auch ältere Schüler teilnehmen können. Ursprünglich richtete sich das Projekt an die Jahrgangsstufen fünf und sechs. 2009 stieg dann die Familie Osthusenrich-Stiftung als Sponsorenpartner ein. Der Weg für die Großen wurde frei – und die „Aliens“ kamen ins Netz.

■ Erreichbar ist die Internetseite unter der Adresse <http://kolumbus-youth.biologie.uni-bielefeld.de>



Die Internetseite informiert mit Texten und Videos über eigentlich „fremde“ Tiere und Pflanzen. Screenshot: va

## AUS DER GESCHÄFTSWELT

## Qi-Gong baut Stress ab

Kurse im Fitnessstudio von Ralf Brinkgerd

**Vlotho (va).** Zwei neue Qi-Gong-Kurse starten am Montag, 7. März, und Freitag, 4. März, im Fitnessstudio von Ralf Brinkgerd. Qi-Gong ist ein ursprünglicher Bestandteil der Chinesischen Medizin und wird schon seit über 200 Jahren als Selbstheilungsmethode angewandt.

Jeder Mensch ist täglich unterschiedlichsten Stressfaktoren ausgesetzt, die wir aber als selbstverständlich sehen. Diese Tatsache ändert jedoch nichts an negativen Einfluss auf unsere körperliche und geistige Gesundheit.

Ralf Brinkgerd: „Der Stress verursacht Muskelverspannungen und geistige Anspannung, so kommt es zu Muskel-

verhärtungen, die den Qi-Fluss beeinflussen und blockieren.“

In dem Kurs werden durch mental begleitete Dehnübungen diese Blockaden gelockert und der Qi Fluss wird ange-regt.

Der Kurs startet am Montag, 7. März, um 10.30 Uhr und am Freitag, 4. März, um 20 Uhr unter der Leitung von Evelyn Ottensmeier.

Angeboten werden acht Kurseinheiten zu jeweils 90 Minuten. Der Teilnahmebeitrag beträgt 90 Euro, die jedoch von den gesetzlichen Krankenkassen fast vollständig erstattet werden.

■ Anmeldung im Studio Body Fit & Budo Sports, Herforder Str. 36b. oder telefonisch unter (0 57 33) 96 92 91.



## Laienspielgruppe Bonneberg ab heute in der Schulaula

**Vlotho (va).** In der Schulaula am Jägerort hebt sich für das Stück „Immer wieder nachts um Vier“ heute Abend der Vorhang. Die Laienspielgrup-

pe Bonneberg beginnt um 19.30 Uhr. Weitere Termine sind am Samstag, ebenso um 19.30 Uhr, und am Sonntag um 14.30 Uhr. Wie Hausmeis-

ter Egon (Michael Frisch) in allerlei Turbulenzen gerät, das hat bereits auf dem Bonneberg zu Lachattacken animiert. Foto: J. Podschun